

Zwei vom TEV Fellbach in Miami

Miami Diese günstige Gelegenheit konnte Kerstin Peick sich nicht entgehen lassen. Als sie im Sommer sah, dass die Weltmeisterschaften der Altersklassen 35, 40 und 45 während der Herbstferien in Miami/USA stattfinden, hat sich die passionierte Tennisspielerin einfach mal angemeldet. Kerstin Peick unterrichtet seit diesem Schuljahr am Burg-Gymnasium in Schorndorf die Fächer Biologie und Sport, in ihrer Freizeit spielt sie Tennis beim TEV Fellbach.

In der vergangenen Woche hat sie in Miami gespielt, im Einzelwettbewerb der Damen 45 gewann sie nach einem Freilos gegen Christine Olejnik (Kanada) mit 6:0 und 6:3, verlor dann in der dritten Runde gegen die spätere Finalistin Silvia Sanna (Italien) mit 1:6 und 1:6. In der Doppelkonkurrenz gewann sie an der Seite von Kristina Puck, ebenfalls vom TEV Fellbach, bei den Damen 35 gegen Susana Amela Diaz (Spanien) und Ilona Groark (Großbritannien) mit 6:4, 4:6 und 10:8, unterlag im Halbfinale den späteren Weltmeisterinnen Anda Perianu/Kaysie Smashey (USA) mit 0:6 und 1:6. Im Ü-45-Mixedwettbewerb scheiterte sie mit Jagdish Tanwar aus Indien in der zweiten Runde knapp am späteren Weltmeisterduo Ilona Poljakova/Bart Beks (Estland/Niederlande). *max*